

Es wäre schön, wenn mehr Leser einen finanziellen Beitrag auf unten angegebenes Konto¹ leisten könnten.

Herwig Duschek, 26. 9. 2011

www.gralsmacht.com

716. Artikel zu den Zeitereignissen

19. 4. 1995: Bombenterror in Oklahoma-City (1)

Ich fahre fort, geschichtliche Ereignisse zu behandeln, die eigentlich okkulte Verbrechen sind – nachfolgend den Bombenanschlag auf das Murrah Federal Building² (Behördengebäude) in Oklahoma City am 19. 4. 1995 mit 168 Toten und über 800 Verletzte. Offizieller Täter war (u.a.) Timothy McVeigh³.



(Bombenanschlag auf das Murrah Federal Building in Oklahoma City am 19. 4. 1995)

¹ GRALSMACHT, Raiffeisenbank Kempten, Kontonummer 528927, BLZ 73369902

Für Auslandsüberweisungen:

GRALSMACHT, IBAN: DE24 7336 9902 0000 5289 27, BIC: GENODEF1KM1

² Sitz mehrerer Regierungsbehörden

³ http://de.wikipedia.org/wiki/Bombenanschlag_auf_das_Murrah_Federal_Building_in_Oklahoma_City

Wir erinnern uns im Zusammenhang mit dem okkulten Verbrechen von Norwegen (22. 7. 2011)⁴: die Logen-Medien sahen „Parallelen“ zwischen („Sündenbock“) Anders B. Breivik und Timothy McVeigh⁵:

Parallelen zwischen Breivik und Timothy McVeigh ... Die Lebensläufe des Attentäters von Oslo und des "Oklahoma-Bombers" Timothy McVeigh weisen erstaunlich viele Gemeinsamkeiten auf. Beide waren Waffennarren und planten ihre Taten monatelang. Ihr Hass richtete sich allerdings gegen unterschiedliche Gruppen – und McVeigh wollte nicht berühmt werden und in die Geschichtsbücher eingehen.

Das Murrah Federal Building, das neben Regierungsbehörden auch (u.a.) einen Kindergarten⁶ beherbergte, geht auf den US-amerikanischen Anwalt und Richter Alfred Paul Murrah (1904-1975) zurück.

US-Präsident und 33⁰-Freimaurer Franklin D. Roosevelt⁷ förderte Murrah ... und im Alter von 32 Jahren wurde er einer der jüngsten Bundesrichter in der Geschichte.... Murrah war auch ein Freimaurer und ein äußerst aktives Mitglied der Phi Alpha Delta Law Bruderschaft⁸.



(Alfred Paul Murrah)



(Zwei Logos der Phi Alpha Delta Law Bruderschaft)

Mitglieder der Logen-Organisation *Phi Alpha Delta Law Bruderschaft* waren u.a. die US-Präsidenten (und „Brüder“) Woodrow Wilson, Harry S. Truman, James E. „Jimmy“ Carter, William J. „Bill“ Clinton⁹.

Die offizielle Version des Bombenanschlags in Oklahoma City lautet¹⁰:

Die Bombe, ein mit 2.4 Tonnen eines aus Ammoniumnitrat (Mineraldünger¹¹) und mehreren hundert Litern Nitromethan (Dragster-Kraftstoffzusatz) selbst hergestellten Sprengsatzes ... beladener Van, detonierte um 9:02¹² Uhr Ortszeit vor dem Gebäude. Die Kraft der Explosion

⁴ Siehe Artikel 667-682, 696 (S. 1-3)

⁵ <http://www.sueddeutsche.de/politik/parallelen-zwischen-breivik-und-timothy-mcveigh-waffennarren-mit-krudem-weltbild-1.1124125> (u.a.)

⁶ Von 22 Kindern überlebten nur sieben.

⁷ http://en.wikipedia.org/wiki/Alfred_P._Murrah (englisch, eigene Übersetzung mit Hilfe von google.)

⁸ Siehe u.a. Artikel 336 und 593.

⁹ http://en.wikipedia.org/wiki/Phi_Alpha_Delta

¹⁰ http://de.wikipedia.org/wiki/Bombenanschlag_auf_das_Murrah_Federal_Building_in_Oklahoma_City

¹¹ Auch im Zusammenhang mit „Breiviks Bombe“ wird von Mineraldünger gesprochen.

http://de.wikipedia.org/wiki/Anschl%C3%A4ge_in_Norwegen_2011

¹² Quersumme (Qs) = 11

beschädigte insgesamt 300 Gebäude in der Innenstadt Oklahoma Citys und verletzte über 800 Personen¹³. Die Explosion spürte man noch in 1,5 Kilometern Entfernung.



(Das Murrah Federal Building in Oklahoma City nach und vor der Explosion)

Am Anschlagort wurde eine Fahrzeugachse gefunden, die keinem der beschädigten Fahrzeuge zuzuordnen war. Über die eingeschlagene Fahrzeugnummer konnte das zugehörige Fahrzeug ermittelt werden; es handelte sich um einen gelben 1993er Ford-Transporter, der unter dem Namen Robert Klinger bei der Autovermietung Ryder gemietet wurde. Ein großes Aufgebot des FBI konnte einen Motelbesitzer ausfindig machen, der sich daran erinnerte, wie jemand mit einem solchen Transporter unter dem Namen Timothy McVeigh abgestiegen war. Die Fahndung nach McVeigh ergab sofort, dass dieser etwa eine Stunde nach dem Anschlag bei einer Verkehrskontrolle wegen eines fehlenden Nummernschildes und Waffenbesitzes festgenommen wurde und noch in Haft war.

Der damals 26-jährige Veteran aus dem Zweiten Golfkrieg war gemeinsam mit zwei weiteren Mittätern, Terry Nichols und Michael Fortier, Mitglied der so genannten „Michigan-Miliz“, einer regierungsfeindlichen bewaffneten Vereinigung, die mit der Christian Identity in Verbindung gebracht wird. McVeighs Mitgliedschaft bei der Miliz gilt jedoch als nicht bestätigt.

Über das Anschlagsmotiv bestehen weiterhin Spekulationen. Die Wahl eines Regierungsgebäudes als Ziel und das Umfeld der Attentäter lassen auf einen regierungsfeindlichen Hintergrund schließen. Offenbar wurde auch das Datum gezielt als zweiter Jahrestag der Räumung des Besitzes der Davidianer-Sekte im texanischen Waco¹⁴ ausgewählt. ... Nichols erhielt eine lebenslange Haftstrafe zuzüglich sechs Jahre wegen Verschwörung zum Einsatz einer Massenvernichtungswaffe und fahrlässiger Tötung in acht Fällen – und Fortier, der als Zeuge ausgesagt hatte, wurde zu zwölf Jahren verurteilt. Timothy McVeigh wurde von einem Bundesgericht zum Tode verurteilt und am 11. Juni 2001 (Qs = 11) durch eine Giftspritze hingerichtet.

¹³ Zusammen: Qs = 11

¹⁴ Wird noch behandelt.

Johannes Rothkranz schreibt über diesen Terroranschlag¹⁵:

„«In einem Radiointerview in der Alex-Jones-Show in Austin, Texas, sagte (David) SCHIPPERS: „Haben Sie je von YOSSEF BODANSKY gehört? (...) Das ist der Mann, der das Buch über BIN LADEN geschrieben hat. Er arbeitete für ein paar führende Kongreßabgeordnete – in einer Art inoffizieller Sondereinheit oder Task Force gegen den Terrorismus. (BODANSKY war Leiter des Arbeitsstabs des US-Kongresses für Terrorismus und unkonventionelle Kriegsführung.) Sie gaben am Abend des 19. Februar 1995 eine schriftliche Warnung heraus, in der zu lesen war, daß es mitten in den Vereinigten Staaten einen massiven terroristischen Anschlag auf eine Einrichtung des Bundes geben werde. Jedermann ignorierte das. (...) (Die Terroristen) haben dann sechs Jahre gebraucht, bis es soweit war.“»¹⁶

Hm, nein, bester Herr SCHIPPERS, sie brauchten nur genau zwei Monate, denn soviel Zeit verging zwischen diesem 19. Februar 1995 und dem 19. April desselben Jahres, an dem in Oklahoma City jener «massive terroristische Anschlag» erfolgte, der an die 170 Menschen das Leben kostete. Das war doch sicher «massiv» genug, oder nicht? Wenn Sie sich sodann die Karte ihres Heimatlandes, der USA ansehen, werden Sie auch zugeben müssen, daß weder New York noch Washington, wohl aber Oklahoma City «mitten in den Vereinigten Staaten» liegt. Und das dort in die Luft gejagte *Alfred P. Murrah Federal Building* war, wie sogar der Name selber direkt zum Ausdruck bringt, im Gegensatz etwa zum New Yorker *WTC* «eine Einrichtung des Bundes». Übrigens war auch nicht von drei oder vier «Einrichtungen», sondern nur von einer einzigen die Rede gewesen. Kurzum, Mr. BODANSKY hatte, auf den Tag genau zwei Monate vorher, den Nagel mit verblüffender Präzision auf den Kopf getroffen!“

(Abschließend ein Bild. Fortsetzung folgt.)



¹⁵ *Was geschah am 11. September 2001?*, Band I, S. 226-252, Pro Fide Catholica, 2008 (Text in fettgedruckten Anführungsstrichen. Fettgedruckte Betonungen von Rothkranz, Unterstreichungen von mir.)

¹⁶ Unter Anmerkung 90 steht: *NAFEEZ M. AHMED*, Geheimsache 09/11, S. 165; alle Ergänzungen in Klammern stammen offenbar von *AHMED*.